



JEDEM KIND EIN INSTRUMENT
Willy-Brandt-Platz 1-3
44787 Bochum

TELEFON 02 34.54 17 47-0
TELEFAX 02 34.54 17 47-99
E-MAIL info@jedemkind.de
URL www.jedemkind.de

Presseinformation

Bochum 28.11.2007

„Jedem Kind ein Instrument“: Unterrichtsstunde mit bolivianischem Jugendorchester

Mit Unterstützung des Lateinamerika-Hilfswerks Adveniat ist das Jugendbarockorchester aus Urubichá auch in diesem Jahr wieder zu Gast in Deutschland und Österreich. Die Mitglieder des Jugendorchesters besuchten heute rund 150 Erstklässler an acht Schulen im Ruhrgebiet, die am Programm „Jedem Kind ein Instrument“ teilnehmen. Dies war ein außergewöhnlicher und beeindruckender Anreiz für die Grundschüler und schürte ihre Begeisterung für das Instrumentalspiel.

Mit Liedern und Geschichten aus Bolivien machten Musikschul- und Grundschullehrer ihre Erstklässler in der vergangenen Woche neugierig auf den aus der Ferne angereisten Besuch. Die Gäste waren in acht Gruppen an Grundschulen in Essen, Oberhausen, Bochum und Hattingen unterwegs. Dort verbrachten sie mit den Grundschulkindern des Projektes „Jedem Kind ein Instrument“ eine besondere Unterrichtsstunde. Mit Hilfe von Übersetzern stellten die bolivianischen Jugendlichen den aufmerksamen Zuhörern ihre mitgebrachten Instrumente vor, studierten mit ihnen den bolivianischen Tanz „Carnavalito“ ein und erzählten den Erstklässlern von ihrer Heimat. Die Musiker besitzen indianische Wurzeln und leben im bolivianischen Südamazonien. Fast jedes Kind in Urubichá spielt ein Instrument oder singt im Chor. Ältere Schüler und Gastlehrer geben dem Nachwuchs kostenlosen Unterricht.

Das Programm „Jedem Kind ein Instrument“ möchte bis 2010, wenn das Ruhrgebiet Kulturhauptstadt ist, allen Grundschulern der Region den Unterricht am Instrument anbieten. Um die Integration unterschiedlichster Gruppen zu gewährleisten, gibt es Stipendien und Gebührenbefreiungen für sozial Benachteiligte. Die Kinder lernen im ersten Schuljahr spielerisch bis zu 15 verschiedene Instrumente kennen. Ab der zweiten Klasse erhalten sie Unterricht in Kleingruppen an Instrumenten ihrer Wahl.

Die Musik nimmt auch im bolivianischen Dorf Urubichá einen besonderen Stellenwert ein. Adveniat half, die fast vergessene Tradition der Barockmusik wieder aufleben zu lassen. Mit großem Erfolg: Inzwischen spielt jeder vierte Einwohner ein Instrument und gemeinsames Musizieren gehört zum täglichen Leben. Das Dorf besitzt ein eigenes Jugendorchester und eine angesehene Musikschule. Noch bis zum 15. Dezember sind die Jungmusiker als Botschafter für ihre Region auf Tournee und sammeln Spenden.



„Jedem Kind ein Instrument“ ist ein Programm der Kulturstiftung des Bundes, des Landes Nordrhein-Westfalen und der Zukunftsstiftung Bildung in der GLS-Treuhand e. V. unter Beteiligung der Kommunen des Ruhrgebiets und privater Förderer. Das Projekt ist ein musikpädagogisches Angebot für das Ruhrgebiet im Rahmen der Kulturhauptstadt 2010. Die Stiftung Jedem Kind ein Instrument koordiniert in enger Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Musikschulen den Ablauf des Projektes. Bundespräsident Horst Köhler unterstützt das Modellvorhaben als Schirmherr.

Adveniat engagiert sich seit mehr als 40 Jahren für kirchliche Initiativen zugunsten der Armen und Benachteiligten in Lateinamerika. Die Erlöse aus der Konzertreise kommen in diesem Jahr dem Adveniat-Schulprojekt „Fe y Alegria“ („Jugendliche helfen Jugendlichen“) zugute. Unter diesem Motto spielen die 30 jungen Virtuosen für den guten Zweck. Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei, jedoch wird um Spenden für benachteiligte bolivianische Jugendliche gebeten.

Pressekontakt:

Kathrin Stenzel, Leitung Kommunikation
Stiftung Jedem Kind ein Instrument
Willy-Brandt-Platz 1-3
44787 Bochum
Telefon: 0234 54 17 47 13
Fax: 0234 54 17 47 99
Mail: kathrin.stenzel@jedemkind.de